

Redensarten sind ein wichtiger Bestandteil unserer Sprache. Viele Redensarten sind sehr alt und gehen auf Bräuche und Vorstellungen zurück, die wir nicht mehr kennen. Trotzdem verstehen wir, was gemeint ist, wenn jemand „auf den Busch klopf“¹⁾ oder „etwas an die große Glocke hängt“²⁾ oder wenn eine Frau „unter die Haube kommt“³⁾



Bei den folgenden Redensarten stehen jeweils drei Erklärungen. Kreuze die richtige an:

1. die rote Laterne übernehmen

- Erfolg haben
- am Schluss sein
- getadelt werden

2. hinter schwedischen Gardinen

- im Gefängnis
- im Ausland
- im Jenseits

3. der Gelackmeierte sein

- elegant gekleidet sein
- Pechvogel sein müssen
- den Star spielen

4. wie aus dem Ei gepellt sein

- sehr jung sein
- übergewichtig sein
- tadellos gekleidet sein

5. nach den Sternen greifen

- ehrgeizige Pläne haben
- hart arbeiten
- sich die Finger verbrennen

6. Grips haben

- kampferprobt sein
- gescheit und gebildet sein
- wohlhabend sein

7. den grünen Daumen haben

- ein guter Autofahrer sein
- ein ungeschickter Heimwerker sein
- eine geschickte Hand für Pflanzen haben

8. eine gute Kinderstube haben

- sich kindisch benehmen
- gut erzogen sein
- viele Kinder haben

9. zwei linke Hände haben

- politisch unerfahren sein
- sich ungeschickt anstellen
- immer auf Streit aus sein

10. mit dem Säbel rasseln

- Ungeduld zeigen
- fliehen
- drohen

11. eine Kröte schlucken

- Tiere quälen
- Unangenehmes über sich ergehen lassen
- vornehm speisen

12. das Zeitliche segnen

- warten
- sterben
- eilen

13. die hohle Hand machen

- zornig werden
- Geld fordern
- etwas verbergen wollen

14. im Rahmen bleiben

- nie ausgehen
- gefangen sein
- vernünftig sein

15. aus der Luft gegriffen

- ohne jede Grundlage
- vergessen
- betrügerisch

16. sich einen Ruck geben

- stolpern
- mit der Arbeit beginnen
- viel verdienen

17. rote Zahlen schreiben

- Lehrer sein
- betrügen
- mit Verlust arbeiten

18. den Gürtel enger schnallen

- sparen müssen
- sich versichern
- mehr verdienen

19. auf seinem Geld sitzen

- geizig sein
- reich sein
- arm sein

20. sich auf die Hinterbeine stellen

- jubeln
- gehorchen
- protestieren

21. ein Buch mit sieben Siegeln

- eine Frechheit
- ein Rätsel
- ein Schnäppchen

22. auf Herz und Nieren prüfen

- provozieren
- pflegen
- genau anschauen

1) *auf den Busch klopfen* stammt aus der Jägersprache und bedeutete ursprünglich: *das Wild aufscheuchen*

2) *an die große Glocke hängen* stammt aus der Zeit, als der Bote der Regierung oder der Gemeinde mit einer Glocke herumzog und die Mitteilungen laut vorlas.

3) *unter die Haube bringen oder kommen* bezieht sich auf den Brauch, als verheiratete Frauen eine Haube oder ein Kopftuch trugen und bedeutet *heiraten oder verheiratet werden*